

## Platen, August von: Lv (1828)

- 1 Daß ich so wenig dir gefallen habe;
- 2 Denn deine blonde Jugend, süßer Knabe,
- 3 Verschmähst den melancholischen Genossen.
  
- 4 So will in Scherz ich mich ergehn, in Possen,
- 5 Anstatt ich jezt mich blos an Thränen labe,
- 6 Und um der Fröhlichkeit mir fremde Gabe
- 7 Hab' ich den Himmel anzuflehn beschlossen.
  
- 8 Zwar dank' ich viel dem wohlgelaunten Glücke,
- 9 Von dem ich mehr, als ich verdient, empfangen,
- 10 Doch nichts, wodurch ich meinen Freund entzücke:
  
- 11 Wer aber gäbe mir die vollen Wangen
- 12 Der ersten Jugend und den Glanz zurücke,
- 13 Woran allein der Menschen Blicke hangen?

(Textopus: Lv. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8922>)